

März

April

Mai

2026



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden

Gnarrenburg | Kirchwistedt | Kuhstedt



# Gemeindebrief

Ausgabe 01/2026

## Titelbild

Passend zum Wetter des Redaktionsschlusses, zeigt das Cover dieser Ausgabe die Kuhstedter Kirche im Schnee. Das Bild hat Britta Tinnemeier gemacht.



## Grußwort der Redaktion

Liebe Lesende,  
schön, dass ihr wieder den Gemeindebrief lest, um mit uns gemeinsam in unser Leben in der Region einzutauchen

Diese Ausgabe beginnen wir mit einem Gespräch mit dem Psalm 23 von Diakon Maik Müller.

Passend zum Osterfest haben für wir die plattdeutsche Losung den Spruch für den Karfreitag und den Ostersonntag ausgewählt.

Informationen zu unseren Aktionen findet ihr nicht mehr nur auf der Homepage und im Gemeindebrief, sondern jetzt auch vermehrt auf Instagram.

Weiter in dieser Ausgabe blicken wir auf die Aktionen im Dezember zurück.

Gerda teilt mit uns wieder einen Gedanken. Diesmal hat dieser das Thema „Gib niemals auf“.

In unseren Fragen stellt sich in dieser Ausgabe der neue Vorsitzende des Kirchenvorstandes Kuhstedt, Heino Wellbrock vor.

Wir freuen uns, dass uns Abdul von seinem Glauben und dem Ramadan erzählt.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe.

Wenn ihr Anregungen oder Fragen zu dieser Ausgabe habt. Schreibt uns gerne eine E-Mail oder sprecht uns gerne nach dem Gottesdienst an.

Viele Grüße  
Dein Redaktionsteam

## Inhaltsverzeichnis

### Seite 4

Andacht

### Seite 5

Plattdeutsche Losung

### Seite 6

Familiennachrichten Gnarrenburg

### Seite 9

Familiennachrichten Kirchwistedt

### Seite 10

Familiennachrichten Kuhstedt

### Seite 11

Geburtstage in der Region

### Seite 12

Konfirmand\*innen 2026

### Seite 13

Jugendandachten

### Seite 14

Wir auf Instagram

### Seite 16

Adventszeit und Weihnachten in der Region

### Seite 18

Glitzer, Glanz und Gloria

### Seite 20

Unsere Gottesdienste

### Seite 22

Ferienangebote in der FuB Oese

### Seite 25

Freiwilligendienst in Oese

### Seite 26

Ein Gedanke

### Seite 27

Einladung zum Weltgebetstag

### Seite 28

Fragen an ... Heino Wellbrock

### Seite 29

Termine in der Passionszeit

### Seite 30

Abdul erklärt seinen Glauben

### Seite 30

Bäckerei Rohde und Konfis backen Brot für die Welt

### Seite 31

Ausblick

### Seite 32

Regionale Einrichtungen

### Seite 33

Gruppen und Kreise

### Seite 34

Eure Ansprechpersonen



## Andacht „Gespräch mit Psalm 23“

von Diakon Maik Müller

Der Jahreswechsel ist für mich der Punkt, an dem ich mich und meine Gewohnheiten, die ich das Jahr so aufgebaut habe, hinterfrage und gucke, was ich ändern kann und wie ich mich dieses Jahr erneut verbessern kann. Ich würde da nicht von Neujahrsvorsätzen sprechen, sondern generell von einem Neustart. Da kommt mir die Jahreslosung ganz gerufen. Dort heißt es: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“. Und ich bin ehrlich, da hoffe ich auch etwas drauf. Gerade befinde ich mich in einer Zeit, in der ich mir wieder wünschen würde, mehr Platz für meinen persönlichen Glauben in meinem Leben zu finden. Ich würde mich gerne mehr mit Gott und der Bibel auf meine Art und Weise beschäftigen, da mein persönlicher Glaube im Alltag doch leider häufig verloren geht. Auf diese Reise würde ich dich jetzt gerne mitnehmen und ich hoffe, dass du auch etwas aus meinem Gespräch mit Psalm 23 ziehen kannst.

Ich hoffe auf einen Neustart und ein kleines Wunder, dass mir meine Lasten aus dem alten Jahr abnimmt und mir neue Chancen gibt. Doch trübt mich leider die Angst vor Stagnation. **Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.** Ich weiß, dass ich auf Gott vertrauen kann und er mir gibt, was ich zum Leben brauche, ich weiß, dass er mich schützt, so gut es nur geht, doch manchmal würde ich diese Sicherheit gerne mehr spüren können. **Er weidet mich auf einer grünen Aue und führt mich zum frischen Wasser.** In all dem, was das Leben mit sich bringt, soll jetzt gerade auch dieser Ort der Liebe sein, der mir gibt, was ich brauche? Doch ich wünsche mir Wandel, selbst, wenn es jetzt noch nicht an der Zeit ist. **Er erquickte meine Seele.** Da bleibt mir nur zu vertrauen und in mich zu horchen, ob ich etwas wie eine erquickte Seele auch spüren kann, wie auch immer sie sich anfühlen mag. **Er führe mich auf rechter Straße um seines Namens willen.** Und so fühlt es sich auch an, vielleicht nicht jeden Moment aber in Allem. Ich bin an dem richtigen Ort mit den richtigen Menschen und kann Gottes Licht, auch wenn es für mich nicht immer strahlt, weiter in die Welt tragen. In erster Linie vielleicht nicht für mich aber ganz sicher für Andere. **Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.** Auch die Dunkelheit gehört zum Leben und zum Glauben, dass verschweigt die Bibel nicht. Das ist bekannt und akzeptiert. Also warum sollte ich mich fürchten? Gott ist bei mir und er war es immer, dass zeigt mir nicht nur mein Glaube, sondern auch die Grammatik und

Wortwahl des Psalms. Die Worte sind älter als ich es vermutlich richtig begreifen könnte und schenkte in all dieser Zeit Hoffnung und Vertrauen. **Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkst mir voll ein.** Da ist diese bedingungslose Liebe von der Jesus gesprochen hat. An den Tisch Gottes sind alle geladen, auch Menschen, die ich nicht mag. Nur so funktioniert Gottes Liebe. Was er mir schenkt und gibt, haben auch alle anderen verdient. Er kümmert sich um uns. **Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immer dar.** Dafür kann ich dankbar sein und darauf kann ich vertrauen. Selbst, wenn ich mir, was anderes wünschen würde und selbst wenn die Welt so ist wie sie ist. **Amen**

## Plattdeutsche Losung

### Still Freedag

Sou hāt Gott dāi Welt läiw hat, datt sienen äigenen Sührn gaff, sou datt olle, dāi an ührne glöibet, nich voloarn werd, sonnern dat ewige Läbn häbbet, Johannes 3,16 ut Schwarz, Imke (Herausgeberin), Losungen 2026 plattdüütsch

### Karfreitag

Gott liebte die Menschen ohne Ende, dass er sogar bereit war, seinen einzigen Sohn für sie wegzugeben, damit sie nicht vor die Hunde gehen. Jeder, der ihm absolut vertraut, hat es geschafft: er bekommt ein neues Leben bei meinem Papa geschenkt, das er nie wieder abgeben muss. Johannes 3,16 Volxbibel

### Ostersönndag

Christus seggt: Ik weer dood, un kiek, ik bün lebendig van Ewigheid to Ewigheid un hebb de Slötels van de Dood und de Höll, Offenbarung 1, 18 ut Schwarz, Imke (Herausgeberin), Losungen 2026 plattdüütsch

### Ostersonntag

Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle, Offenbarung 1, 18 Lutherbibel 2017

## Familiennachrichten Gnarrenburg

Liebe Lesende,  
aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Familiennachrichten  
und einige Bilder nicht in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefes  
erscheinen. In der Print-Version sind diese wie gewohnt erhalten. Wenn  
Ihr keine Ausgabe erhalten haben, könnt ihr euch diese gerne an den  
Ausgabestellen an den Gemeindehäuser und in den Geschäften (Men´s  
Day, Raisa Gnarrenburg und in der Sonnen Apotheke in Gnarrenburg)  
eine Ausgabe abholen.

Viele Grüße  
Euer Redaktionsteam



## **Familiennachrichten Kirchwistedt**

### **Ehejubiläen in der Region**

Nur nach einem Besuch unserer Pastor\*innen zu Ihrem Ehejubiläum werden die Jubiläen wie die Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit im Gemeindebrief veröffentlicht. Falls Sie keine Veröffentlichung wünschen, teilen Sie dies bitte den Pastor\*innen im Vorgespräch oder dem Kirchenbüro mit.

## Familiennachrichten Kuhstedt

### Geburtstage in der Region

Geburtstage und Ehejubiläen in der Region

Jede Gemeinde in unserer Region feiert den Geburtstagskaffee ein wenig anders und dennoch werden die Einladungen und Anmeldungen gemeinsam von unserem Pfarrbüro in Gnarrenburg organisiert.

Wir bitten alle Geburtstagskinder, Begleitpersonen und weitere Seniorinnen und Senioren die am Geburtstagskaffee teilnehmen möchten sich rechtzeitig bei unseren Pfarramtssekretärinnen anzumelden.

Wünschen Sie außerdem einen persönlichen Besuch unserer Pastoren an diesem besonderen Tag, oder auch zu einem Ehejubiläum, dann bitten wir hierfür ebenfalls um Anmeldung beim Pfarrbüro. Bestenfalls vier Wochen vorher um den Wunschtermin möglich zu machen, denn Ihre Jubiläen und Geburtstage sind uns wichtig!

Die Geburtstage zum 70., 75., 80. und ab 85. jedes Jahr werden im Gemeindebrief und in der Bremervörder Zeitung veröffentlicht. Falls Sie keine Veröffentlichung möchten, geben Sie bitte unserem Kirchenbüro einen entsprechenden Hinweis.

Hier noch einmal die Geburtstagskaffees und Ihre Details im Überblick:

#### **Gnarrenburg:**

Wir laden rückwirkend vierteljährlich die Geburtstagskinder, die 80 Jahre alt, 85 Jahre und älter geworden sind, zum Geburtstagskaffee ins Martin-Luther-Haus ein. Der nächste Geburtstagskaffee findet am 17.03.2026 statt.

#### **Kirchwistedt:**

Wir laden rückwirkend vierteljährlich die Geburtstagskinder, die 70 Jahre und älter geworden sind, zum Geburtstagskaffee ins Gemeindehaus ein. Außerdem sind alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren auch ohne Geburtstageinladung herzlich willkommen. Der nächste Geburtstagskaffee findet am 12.03.2026 um 14:30 Uhr statt.

#### **Kuhstedt:**

Wir laden rückwirkend vierteljährlich die Geburtstagskinder, die 75 Jahre und älter geworden sind, zum Geburtstagskaffee ins Gemeindehaus ein. Der nächste Geburtstagskaffee findet am 31.03.2026 um 15:00 Uhr statt.

## Konfirmand\*innen 2026

### 3. Mai – Kuhstedt

Alicia Zich  
Greta Saltner  
Hanna von Oesen  
Jonas Grossmann  
Rabea Hastedt  
Rike Hastedt  
Svea Klonecki  
Tjalda Janz

### 10. Mai – Gnarrenburg

Ben Erich  
Jonas Müller  
Jorden Schwenk  
Jule Cordelair  
Julia Grotheer  
Julina Borstelmann  
Kilian Meier  
Lena Brandt  
Leonie Heinrich  
Lilly Druske  
Lucy Schmidt  
Malou Hoffmann  
Max Dietrich  
Nayla Wellbrock  
Sophia Ohle  
Theda Scholz  
Thessa Müller

### 17. Mai – Gnarrenburg

Ella Grotheer  
Jared Brandt  
Lina Tietjen  
Lotte Schlüter  
Luca Grotheer  
Marielle Ringe  
Marielle Hildebrandt  
Marlon Fenslau  
Marta Lu Murken  
Matteo Frerk

KIRCHENGEMEINDEN GNARRENBURG  
KIRCHWISTEDT KUHSTEDT

# LOST+FOUND

JUNGE GEMEINDE - OFFEN FÜR ALLE

22. MÄRZ	12. JULI	18. OKTOBER
26. APRIL	30. AUGUST	8. NOVEMBER
25. MAI	27. SEPTEMBER	20. DEZEMBER

IMMER AB 18 UHR

EV.-LUTH. KIRCHE ZU BRILLIT

MIT AUSTAUSCH UND DER  
MÖGLICHKEIT ZUM PERSÖNLICHEN  
GEBET UND SEGEN

MAIK MÜLLER  
MAIK.MUELLER@EVLKA.DE  
0173 5614714



## Wir auf Instagram



Seit geraumer Zeit bespielen wir nicht nur den Gemeindebrief und die Website mit Informationen, sondern auch unseren Instagram-Kanal. Auf Instagram ist es für uns deutlich einfacher zu zeigen was wir wann und wo anbieten und wo ihr dabei sein könnt! Auch unvorhergesehene Änderungen können wir in kürzester Zeit auf unserem Instagram Kanal zu euch auf die Bildschirme bringen. In der Vergangenheit haben wir dort nur hin und wieder etwas gepostet - dies soll sich ändern. Zum Ende des letzten Jahres haben wir Videos bzw. in Instagram heißen diese „Reels“ produziert. In diesen Videos haben wir euch über zukünftige Angebote wie zum Beispiel die über die Aktionen im Dezember (Seite 14), den Gottesdienst mit CHORios und dem Superintendenten Carsten Stock (16), die Aktion der 5000 Brote (Seite 27) berichtet. Das letzte „Reel“ haben wir im vergangene Jahr am Heilig Abend in der Gnarrenburger Kirche gedreht und direkt online gestellt (Bild unten).



KIRCHENGEMEINDE\_GNARRENBURG

Solltet ihr Interesse haben schaut doch gerne mal bei Kirchengemeinde\_gnarrenburg auf Instagram vorbei! Dieser Name wird sich in Zukunft noch ändern und auf eine regionale Variante angepasst werden. Von Gottesdiensten

über Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bis zu Konzerten mit und ohne Chorios ist alles dabei! Wer uns folgt bleibt auf dem Laufenden. Wenn ihr Wünsche zu Videos habt, schreibt uns gerne eine Mail an [redaktion@web.de](mailto:redaktion@web.de) oder sprecht uns gerne beim nächsten Gottesdienst an. Wir freuen uns auf eure Rückmeldung.



## Adventszeit und Weihnachten in der Region

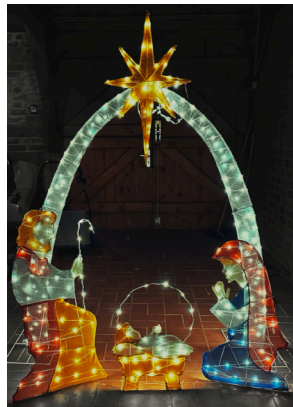
Schon auf der Rückseite der letzten Ausgabe habt ihr gemerkt, dass wir in der Adventszeit einige Sachen vorhaben.

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben wir gemeinsam Lebendigen Advent in unserer Region gefeiert. In Kuhstedt wurde am 10. Dezember der Lebendige Advent im Gemeindehaus gefeiert. Mit der Flötengruppe wurden die Gesänge begleitet und die Besucher konnten mehrstimmigen Stücken der Flötengruppe lauschen. Am 13. Dezember fand dann die Adventsfeier der Kirchengemeinde Kuhstedt statt. Bei Kaffee und Kuchen und Flötenmusik machte man es sich gemütlich. Pastorin Antje Freye erzählte eine Weihnachtsgeschichte von Pettersson und Findus. Dies erfreute die Besucher und brachte sie zum Schmunzeln.



In der Adventszeit fand der Wunschsterne-Gottesdienst statt. Die Kirche war passend zum Wunschsterne-Gottesdienst mit Sternen geschmückt. In diesem ging es um die Freundschaft. In der Predigt haben sich zwei Freundinnen über Freundschaft und die wunderbare Freundschaft zu Gott unterhalten. In dem Gottesdienst wurden wieder Wunschsterne verteilt. Auf diesen waren Wünsche von bedürftigen Kindern und Rentnern geschrieben. Lektorin Claudia Metscher fasste zusammen: „Es heißt Freundschaft weil man mit Freunden alles schafft, als Freunde in Gottes Haus zusammenkommen und als Freunde schaffen wir es ganz viele Wünsche zu erfüllen.“ (Bild links: Melanie Blank)

Zum Abschluss der Adventsaktionen fand im Schafstall in Karlshöfen der lebendige Advent statt. Wie in der Weihnachtsgeschichte wurde im Schafstall eine Krippe aufgebaut. Mit Gesang, einer Geschichte und Punsch wurde die Vorbereitung auf Weihnachten erfolgreich beendet. (Bild rechts: Martina Semken)



So plötzlich die Adventszeit angefangen hat, so schnell endete diese in den Heilig Abend. An diesem haben wir in der gesamten Region Gottesdienste gefeiert. Mit dem Gesang der Kinder unter der Leitung und musikalischen Begleitung von Irina Nesterenko fand das Kindermusical statt. In der Geschichte wurden die Sorgen und Bedenken der Reisenden nach Bethlehem aufgeführt. Josef zum Beispiel war dabei unsicher und sehr unschlüssig, was in Bethlehem auf ihn zukommt.

Vorbereitet von Jugendlichen und Diakon Maik Müller fand in Brillit der Gottesdienst mit Krippenspiel statt. In diesem führten Jugendliche das Krippenspiel auf.

Nach dem Kindermusical fand in Gnarnenburg ein weiterer Gottesdienst statt. In diesem konnten die Besucher der Predigt von Pastorin Antje Freye und CHORios lauschen. Mit der geschmückten Kirche und den Eindrücken waren spätestens nach dem gemeinsamen Singen von „Oh du fröhliche“ alle Besuchenden in Weihnachtsstimmung. Nach dem Gottesdienst wurde mit den Kirchenvorstehenden das Video für die Social Media Plattform Instagram gedreht.



*Kirchenvorsteher Fabian Marcel Brandt liest die Ankündigungen in der geschmückten Kirche (Bild: Jan Luca Semken)*

Für viele ein Highlight am Heilig Abend, die Christmette fand in diesem Jahr in der Kirche in Kuhstedt statt. In weihnachtlicher Stimmung kamen um 23 Uhr einige Besucher in die Kirche und durch die Worte von der Lektorin Claudia Metscher und dem Lektoren Fritz Metscher kamen die Besuchenden noch mal zur Ruhe bevor die Heilige Nacht begann.

Der letzte Gottesdienst in der Weihnachtszeit fand in der Region am ersten Weihnachtstag als Regionsgottesdienst in Gnarnenburg statt. In ruhiger Atmosphäre nach dem Heilig Abend bot der Gottesdienst von Pastor Dieter Klee die Gelegenheit zur Ruhe zukommen und Energie für die weiteren Weihnachtstage zu sammeln.



## Glitzer, Glanz und Gloria

*Konzert mit drei Chören und Superintendent Carsten Stock*

"Das war ein wunderbares Konzert, mit Weihnachtsgefühl", so der Tenor im Nachklang vom Konzert, das am 3. Advent in der Paulus-Kirche stattfand.

Chormitglied Regina Ecker begrüßte die wirklich zahlreichen Besucher, jeden Alters, sehr festlich und voller Vorfreude. Irina Nesterenkos Chöre, CHORios, ChorUnikum und die Weihnachtskids, haben eine große Auswahl von modernen Weihnachtsliedern, wie "When Christmas comes to town" oder "Wär' uns der Himmel immer so nah" als auch Klassiker, wie "Advent ist ein Leuchten" präsentiert. Die Weihnachtskids sangen bereits eine kleine Kostprobe aus ihrem Weihnachtsmusical. Wie stimmungsvoll! Dazu wurden vom Chor adventliche Gedichte, Texte und ein Gebet vorgetragen.

Superintendent Carsten Stock beschrieb in seinem Impuls eindrücklich, dass es zwischen "Glitzer, Glanz und Gloria" auf vollen Weihnachtsmärkten oder rauschenden Weihnachtsfeiern, in der eigentlichen Sehnsuchtszeit, dem Advent, wahrlich nicht leicht ist, es einmal ruhiger, harmonischer und menschlicher zugehen zu lassen. Und doch - diese Sehnsucht reicht tiefer, damit wir uns darauf besinnen, was uns Menschen zu Menschen macht: "Dass wir einander wahrnehmen, Zeit füreinander haben, gegenseitig Anteil nehmen, uns umeinander kümmern, uns gegenseitig helfen – eben menschlich miteinander umgehen." Carsten Stock erinnerte auch daran, wie wichtig es ist, sich in Ruhe einmal Besinnlichkeit im Advent zu gönnen, sich das Beispiel von Jesus vor Augen zu führen: "Damit der Advent zu mehr wird, als Glitzer, Glanz und Gloria, weil sich unsere Sehnsucht erfüllt und wir uns darauf besinnen, was uns Menschen zu Menschen macht."

Der schöne Konzertabend hatte bei Punsch und Schokolade noch einen langen gemütlichen Ausklang in der Kirche. Die Botschaft war angekommen: Einfach mal ausgiebig Besinnlichkeit genießen und zur Ruhe kommen. Das war schön! (Text: Katja Lemmermann, Bild Jan Luca Semken)

**Freundschaft**

DAS LEISE WUNDER

15.3.26 ♥ 18 UHR

PAULUS-KIRCHE  
GNARRENBURG

**CHORios Gnarrenburg** lädt gemeinsam mit  
**Pastor Volker Klindworth, Eldsorf,** zu einem  
Abendgottesdienst unter dem Motto:  
"Freundschaft - das leise Wunder" ein.

Vertrauen, das sich anfühlt, wie Atmen.  
Nähe, die keine Worte braucht.  
Für dieses zarte, starke Band,  
das man nicht festhalten muss,  
weil es einfach da ist.

Gleichzeitig ist es der Start in das  
"CHORios-Disney-Jahr 2026".  
#duhastnfreundinmir  
Save the Date: **31.05.2026 ♥ 16.30 Uhr**  
CHORios meets Disney =)  
Gemeinsam mit dem  
Kinderprojektchor & ChorUnikum.



## UNSERE GOTTESDIENSTE IN DER REGION

### 01. MÄRZ 2026

10:00 Gnarrenburg  
10:00 Kuhstedt

### 08. MÄRZ 2026

10:00 Gnarrenburg  
10:00 Brillit mit Abendmahl  
19:00 Kirchwistedt -  
Abendandacht

### 15. MÄRZ 2026

10:00 Kirchwistedt  
mit Abendmahl  
18:00 Gnarrenburg mit CHORios

### 29. MÄRZ 2026

Palmsonntag Regionsgottesdienst  
10:00 Kuhstedt  
18:00 Kirchwistedt -  
Sonntags Gedöons

### 03. APRIL 2026

Karfreitag Regionsgottesdienst  
10:00 Brillit

### 06. MÄRZ 2026

Weltgebetstag  
16:00 Gnarrenburg

### 13. MÄRZ 2026

18:30 Brillit - Taizé Andacht

### 22. MÄRZ 2026

10:00 Kuhstedt  
10:00 Brillit

### 02. APRIL 2026

Gründonnerstag  
19:00 Gnarrenburg  
- Tischabendmahl  
19:30 Kuhstedt - Tischabendmahl

### 05. APRIL 2026

Ostersonntag  
10:00 Kuhstedt mit Abendmahl  
10:00 Gnarrenburg mit Abendmahl

### 06. APRIL 2026

Ostermontag - Regionsgottesdienst  
10:00 Kirchwistedt

### 17. APRIL 2026

18:30 Brillit - Taizé Andacht

### 26. APRIL 2026

10:00 Kuhstedt  
10:00 Brillit

### 10. MAI 2026

10:00 Gnarrenburg Konfirmation  
10:00 Brillit mit Abendmahl  
19:00 Kirchwistedt -  
Abendandacht

### 15. MAI 2026

18:30 Brillit - Taizé Andacht

### 24. MAI 2026

Pfingstsonntag  
10:00 Kuhstedt  
10:00 Brillit

### 12. APRIL 2026

10:00 Gnarrenburg  
10:00 Brillit mit Abendmahl  
19:00 Kirchwistedt -  
Abendandacht

### 19. APRIL 2026

10:00 Gnarrenburg  
10:00 Kuhstedt

### 03. MAI 2026

10:00 Gnarrenburg  
10:00 Kuhstedt Konfirmation

### 14. MAI 2026

Himmelfahrt Regionsgottesdienst  
10:00 Augustendorf auf Platt

### 17. MAI 2026

10:00 Gnarrenburg -  
Konfirmationen  
10:00 Kirchwistedt -  
Jubelkonfirmationen

### 31. MAI 2026

16:30 Gnarrenburg Konzert  
mit CHORios,  
CHORunikum und dem  
Kinderprojektchor

Die Gottesdiensttermine können sich nach dem Redaktionsschluss kurzfristig ändern. Die aktuellen Gottesdienst-Termine findet ihr auf der Homepage der Kirchengemeinden: [www.kirche-gkk.de/termine](http://www.kirche-gkk.de/termine)

## Kreativ, sportlich und voller Sommerlaune: Ferienangebote der FuB Oese 2026

Oese. Mit einem abwechslungsreichen Programm für Kinder startet die Freizeit- und Begegnungsstätte Oese (FuB) ins Jahr 2026. Gemeinsam mit der Evangelischen Jugend Zeven lädt das Team rund um Hausleiter Jens Heidemann und Kirchenkreisdiacon Christian Meyer zu mehreren Freizeiten ein, die Kreativität, Bewegung und Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellen.

Den Auftakt macht die LEGO-Freizeit vom 14. bis 17. Mai 2026 für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren. Unter dem Motto „Mit alten Steinen Neues bauen“ dreht sich in Oese alles ums Gestalten, Ausprobieren und Staunen. Ob Städte, Fahrzeuge, Kirchen oder Fantasiewelten – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ergänzt wird das Bauprogramm durch Geschichten, gemeinsames Singen, Spiele und Bastelaktionen. Die Teilnehmenden wohnen in der gemütlichen Freizeit- und Begegnungsstätte Oese, die Vollverpflegung beinhaltet Frühstück, Mittagessen, Snackpausen und Abendessen. Die Teilnahme kostet maximal 135 Euro.

Mit Beginn der Sommerferien folgt die Kinderfreizeit 1 vom 3. bis 9. Juli 2026 für 9- bis 12-Jährige. Eine Woche lang stehen Spiel, Spaß, kreative Aktionen und gemeinschaftliche Erlebnisse auf dem Programm. Ziel ist es, den Kindern einen unbeschwerten Ferienstart mit viel Bewegung, neuen Freundschaften und Raum für Fragen des Lebens und des Glaubens zu ermöglichen.

Sportlich wird es beim Sportcamp vom 10. bis 16. Juli 2026, ebenfalls für Kinder von 9 bis 12 Jahren. Hier dreht sich alles um Bewegung, Teamgeist und Fairness. Unterschiedliche Sportangebote, spielerische Wettbewerbe und gemeinschaftliche Aktionen sorgen für Abwechslung. Neben der sportlichen Förderung stehen auch soziale Werte wie Respekt, Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung im Fokus.

Den Abschluss des Ferienprogramms bildet die Kinderfreizeit 2 vom 2. bis 7. August 2026. Auch hier erwartet die Teilnehmenden eine bunte Mischung aus Spielen, kreativen Angeboten, Geländespielen und gemeinsamen Erlebnissen. Die Woche bietet viel Zeit zum Toben, Lachen, Chillen und zum Kennenlernen neuer Freundinnen und Freunde.

Alle Freizeiten werden von erfahrenen Teams begleitet. Die Verantwortlichen sind sich einig: „Wir wollen Kindern unvergessliche Tage schenken – mit Zeit füreinander, Raum für Kreativität und einer starken Gemeinschaft.“

Anmeldung & Infos:

**Ein Jahr in Oese**

- Gemeinsam anpacken
- Neues ausprobieren
- Gemeinsam Leben
- Glauben vertiefen

Freizeit- und Begegnungsstätte Oese  
Neu Oese 5  
27432 Basdahl  
[www.fub-oese.de](http://www.fub-oese.de)

**FuB Oese**  
Freizeiten & Begegnungen



**ABENTEUER KIRCHE**

**EIN ANGEBOT DER KIRCHENGEMEINDEN GNARRENBURG KIRCHWISTEDT KUHSTEDT**

**FÜR KINDER VON 5-10 JAHREN**

**DIE TERMINE 2026**

28. MÄRZ – GEMEINDEHAUS GNARRENBURG

23. MAI – GEMEINDEHAUS GNARRENBURG

18. JULI – GEMEINDEHAUS KIRCHWISTEDT

**IMMER VON 10-12 UHR**

**DU BRAUCHST EINEN SNACK UND ETWAS ZU TRINKEN**

**EINE KURZE ANMELDUNG WÄRE NETT, ABER KEIN MUSS :)**

**MAIK MÜLLER**  
**MAIK.MUELLER@EVLKA.DE**  
**0173 5614714**

## Freiwilligendienst in Oese – Dein Jahr fürs Leben

Die **Freizeit- und Begegnungsstätte Oese (FuB Oese)** ist ein lebendiger Ort an dem Menschen Gemeinschaft, Glauben und Engagement miteinander verbinden. Hier kommen Gruppen, Freizeiten und Seminare zusammen – getragen von einem christlichen Miteinander. Junge Erwachsene haben in Oese die Möglichkeit, für ein Jahr Teil dieser Gemeinschaft zu werden und aktiv mitzugestalten.

Ein **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)** oder ein **Bundesfreiwilligendienst (BFD)** in Oese schenkt dir Zeit neue Erfahrungen und Orientierung für deinen Lebensweg. Dich erwarten:

- wertvolle Begegnungen mit Menschen unterschiedlichen Alters
- persönliches Wachstum und die Entdeckung eigener Begabungen
- Verantwortung übernehmen und im Team arbeiten
- Gemeinschaft in einer Haus-WG mit anderen Freiwilligen
- Raum für Glauben, Andachten und geistliche Impulse
- persönliche Begleitung und Unterstützung

Wenn du nach der Schule oder Ausbildung spürst, dass du **innehalten, Neues ausprobieren und dich weiterentwickeln** möchtest, dann laden wir dich herzlich ein: **Informiere dich über einen FSJ oder BFD in Oese!**

Weitere Infos findest du auf unserer **Homepage** [www.fub-oese.de](http://www.fub-oese.de), über den **QR-Code** oder im **persönlichen Gespräch** tel.: 04766-93940. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen



**FuB Oese**  
 Freizeiten & Begegnungen

**Freiwillig in OESE!**

**Bewirb dich jetzt für ein FSJ/BFD**

Benjamin, Christiane und Jens



## Gib niemals auf!

von Gerda Krohn-Bettag

Für das neue Jahr wollte ich gerne einen Text schreiben, der uns helfen kann, schwierige Ereignisse zu bewältigen. Von meiner Freundin bekam ich eine Sammlung mit Texten zum Nachdenken geschenkt. Darin fand ich folgende Geschichte:

### Der Esel im Brunnen

*Eines Tages fiel der Esel eines Bauern in den Brunnen. Mitleid erregend schrie das Tier Stunde um Stunde, während der Bauer überlegte, was zu tun sei.*

*Zuletzt kam er zu dem Schluss, dass das Tier doch sehr alt sei und dass der Brunnen sowieso aufgefüllt werden müsse, dass es somit nicht der Anstrengung wert sei, den Esel zu retten.*

*Er lud alle seine Nachbarn ein, ihm zu helfen. Und so griffen sie alle zur Schaufel und begannen Erde in den Brunnen zu füllen. Sofort erkannte der Esel, was da gespielt wurde und schrie herzzerreißend.*

*Nach einiger Zeit ließ sein Geschrei zur Verwunderung aller plötzlich nach. Einige Schaufelladungen später schaute der Bauer schließlich in den Brunnen hinunter und was er sah, erstaunte ihn sehr.*

*Mit jeder Schaufel Erde, die auf seinem Rücken landete, tat der Esel etwas Erstaunliches: Er schüttelte sie ab und stellte sich drauf. Und sowie der Bauer und seine Nachbarn mehr Erde hinunterschaukelten, so schüttelte er auch diese ab und stieg dabei Schritt für Schritt höher.*

*Nachdem nun einige Zeit vergangen war, erschienen zu aller Erstaunen die Vorderbeine des Esels über dem Brunnenrand - und schließlich sprang das ganze Tier heraus.*

*Das Leben wird so manchen Dreck und Unrat auch auf dir abladen. Die Kunst besteht darin, alles abzuschütteln und es als Treppe nach Oben zu benutzen. Jede Schwierigkeit, die dir begegnet, kannst du in einen Trittstein verwandeln und dich so aus dem tiefsten Loch befreien. Gib nur nie auf!*

*(Verf. unbekannt)*

Und so wünsche ich uns allen für das neue Jahr die Kraft und den Mut „Dreck und Unrat“ abzuschütteln und daraus Trittsteine werden zu lassen.



Unter dem Motto „Kommt! Bringt eure Last.“ feiern Christinnen und Christen am 6. März 2026 in über 150 Ländern ökumenische Gottesdienste zum Weltgebetstag. Die Liturgie wurde von Frauen verschiedener christlicher Kirchen und Konfessionen aus Nigeria verfasst.

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Wenn Ihr mehr darüber erfahren wollt, kommt am

**Freitag, den 06. März um 16.00 Uhr  
in die Paulus Kirche zu Gnarrenburg.**

Anschließend treffen wir uns zu einem kleinen Imbiss mit Speisen aus Nigeria im Martin-Luther-Haus.

Wir freuen uns auf Euch,  
Euer WGT-Team

## Fragen an ...

Heino Wellbrock

Seit wann bist du in der Kirchengemeinde Kuhstedt tätig?

Ich bin inzwischen seit 7 Jahren im Kirchenvorstand tätig, Haus- und Hofmeister bin ich seit 17 Jahren.

Was machst du so in deiner Kirchengemeinde?

In Zusammenarbeit mit den anderen KV-Mitgliedern habe ich einiges Neue ins Leben gerufen, z. B. das regelmäßig stattfindende Gemeindefrühstück oder im Sommer einen Grillabend, immer in Verbindung mit einem besonderen Vortrag.

An welchen Gottesdienst oder welche kirchliche Veranstaltung erinnerst du dich besonders gerne?

Der Gottesdienst an Heiligabend war wieder sehr schön, mit den Chören und dem Kerzenlaufen ist das immer ein Erlebnis.

Was sind deine Hobbys?

Ich betreibe hobbymäßig Landwirtschaft und wir halten Ponys. Außerdem reise ich gerne mit meiner Frau und auch unserer Tochter und den beiden Enkelinnen. Ich freue mich darüber, dass sie uns noch gerne mit dabei haben wollen.

Hast du schlechte Angewohnheiten?

Das Rauchen...

Welches ist das letzte Buch, das du gerne gelesen hast?

Ich lese eher wenig, wenn dann tatsächlich am liebsten „Schnulzen“.

Welche Angebote wünschst du dir für unsere Region?

Dass wir uns für die jüngere Generation etwas einfallen lassen.

Wie wichtig ist dir der Glaube?

Sehr wichtig! Mein Glaube versetzt Berge und er hat mir oft schon in schwierigen Zeiten geholfen.

Wofür bist du dankbar?

Wenn ich Wertschätzung bekomme für die Arbeit, die ich mache und für jedes nette Wort, das an mich gerichtet wird.



Heino ist Vorsitzender im Kirchenvorstand Kuhstedt

## Termine in der Passionszeit

Die Passionszeit ist die spirituelle Vorbereitungsphase, in der wir auf das Leid Jesu gucken. Dennoch ist es wichtig in dieser Zeit nicht die Freude aus den Augen zu verlieren, denn am Ende feiern wir die Auferstehung und somit den Sieg gegen den Tod. Das ist doch wirklich was Schönes.

In unserer Region möchten wir mit euch die Passionsgeschichte aus unterschiedlichen Perspektiven und in gestalterischer Vielfalt betrachten.

### Unsere Termine

Mi, 4. März (Kuhstedt-G-Haus, Lektoren-Gruppe) um 19:30 Uhr

Fr, 13. März (Brillit-Kirche "Taizé-Andacht") um 18:30 Uhr

Mi, 18. März (Gnarrenburg-Kirche) um 17 Uhr

Fr, 27. März (Kirchwistedt Gemeindehaus) um 19:30 Uhr

## Helfer/innen gesucht!

Die Diakonische Hilfe braucht Verstärkung.

Immer mehr ältere Menschen können die täglich anfallenden Haushaltsarbeiten nicht mehr alleine bewältigen.

Für die Unterstützung bei der hauswirtschaftlichen Versorgung brauchen wir dringend Verstärkung. Wir verrichten nach Absprache die üblichen Haushaltstätigkeiten in der Wohnung oder im Haus.

Jede Helferin/jeder Helfer ist für einen Haushalt fest eingeteilt. Für jeden Haushalt sind ca. 2 Stunden wöchentlich vorgesehen. Es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit, für die wir eine Aufwandsentschädigung zahlen. Fahrtkosten werden erstattet.

Wer sich angesprochen fühlt und sich informieren möchte, sollte sich melden bei: Christa Thölken Tel. 04763/1742



## Abdul erklärt seinen Glauben

Bei mir zu Hause leben wir unsere Religion alle ziemlich unterschiedlich aus. Meine Eltern sind da ziemlich am Start: Mein Vater und meine Mutter beten ihre fünf Gebete am Tag ganz konsequent. Das ist ihr Anker, ihre Zeit für sich und ihren Glauben.

Bei mir und meinen Brüdern sieht das Ganze ein bisschen lockerer aus. Wir sind jetzt nicht diejenigen, die fünfmal am Tag auf dem Gebetsteppich stehen, aber das heißt nicht, dass uns unsere Identität egal ist. Das Coole an meiner Familie ist nämlich, dass es bezüglich unseres Glaubens keinen Stress gibt. Meine Eltern leben uns ihren Glauben vor, lassen uns aber unseren eigenen Weg gehen. Ramadan ist mehr als nur nichts essen. Wenn der Ramadan kommt, verändert sich der Vibe im Haus komplett. Auch wenn wir vielleicht nicht alle perfekt beten, fasten wir zusammen. Klar, der Hunger kickt manchmal hart, besonders wenn man in der Schule sitzt oder einen langen Tag hat. Aber dieses Gefühl, wenn dann abends alle zusammen am Tisch sitzen und das erste Mal wieder trinken und essen dürfen – das ist einfach unschlagbar. Das ist echte Gemeinschaft. Mein Highlight ist das Zuckerfest! Am Ende vom Ramadan kommt dann das, worauf wir uns alle am meisten freuen: Eid al-Fitr, oder wie viele sagen: das Zuckerfest. Da kommt die ganze Familie zusammen. Und ganz ehrlich? Es ist ein bisschen wie Weihnachten auf Steroiden. Es gibt Geschenke, krasses Essen und – für uns Jüngere natürlich das Beste – ordentlich Cash von der Verwandtschaft.

Aber am Ende geht es um mehr als nur um das Geld. Es ist die Zeit, in der wir als Familie wirklich zusammenrücken, viel Zeit miteinander verbringen und einfach feiern, wer wir sind. Religion ist bei uns kein Zwang, sondern das, was uns am Ende des Tages zusammenhält.



Foto: Mina Rad (Unsplash)

## Bäcker Rohde und Konfis backen Brot für die Welt

Im Dezember 2025 startete in Gnarrenburg nun schon das zweite Mal die Aktion „5000-Brote“. Hierbei traf sich eine Gruppe Konfis in der Backstube der Bäckerei Rohde und arbeitete daran Brote für die Welt zu backen. Die Brote konnten dieses Jahr für eine Spende, einerseits beim Wunschsterne-Gottesdienst unserer Kirchenregion und andererseits auf dem Weihnachtsmarkt in Gnarrenburg bekommen werden. Die Konfis bereiteten über 80 Brote vor, die bereits am Sonntag des Weihnachtsmarktes um 16 Uhr „ausverkauft“ waren. Unterstützt wurde die Aktion ebenfalls von Jugendlichen aus dem Juze und dem Jugendrat, sowie ihren Eltern. Ein besonderer Dank richtet sich an die Bäckerei Rohde, die Jugendlichen, die die Aktion nicht nur beim Backen sondern auch im Verkauf ermöglicht haben, Familie Volkmann für ihre verlässliche Unterstützung und letztlich an Machmut (Mamu) für die Hilfe beim Abbau. (Text und Bild Maik Müller)



## Ausblick

In der nächsten Ausgabe schauen wir auf unsere Aktionen in der Osterzeit zurück. Bei hoffentlich wärmeren Temperaturen können wir schon auf unsere Sommerkirche schauen. Nach aktuellen Planungen beginnt unsere Sommerkirche am 21.06.2026 mit dem Tauffest am Torfschiffhafen. In diesem Jahr wird es in dieser Zeit auch wieder einen Jugendgottesdienst geben.

Bei der letzten Kohltour der Region wurde wie gewohnt ein Kohlkönig bzw. eine Kohlkönigin gekürt. Wer in diesem Jahr diese Ehre erhalten hat, berichten wir in der nächsten Ausgabe. Für eure Kalender könnt ihr schon mal den 07.02.2027 notieren, an dem Tag soll voraussichtlich die nächste Kohltour der Region statt finden. Genauer es wie gewohnt in der Winter-Ausgabe.



## Regionale Einrichtungen

### Diakonische Hilfe

Koordinatorin  
Christa Thölken  
04763 1742

### Diakonisches Werk

04761 99350  
dw-kkbz@evlka.de

### Hospiz Bremervörde

hospiz-elbe-weser.de  
**Ambulanter Hospizdienst**  
0160 90330685

### Gesprächskreis für Angehörige demenziell erkrankter Menschen

Christa Thölken  
04763 1742  
Donnerstag ungerade Woche: 14:00 Uhr

### Telefonseelsorge

0160 90330685 oder  
0800) 1110222

### Kriseninterventionsteam

Superintendent Carsten Stock, Kirchenstr. 10, 27432 Bremervörde,  
E-Mail: carsten.stock@evlka.de Tel: 04761-2383, Mobil: 0151-11641988

Erster stellvertretende Superintendentin Pastorin Esther Ockuhn, Lintel 17, 27432 Bremervörde, E-Mail: esther.ockuhn@evlka.de,  
Telefon: 04766 - 343, Mobil: 0151-23707108

Zweiter stellvertretender Superintendent Pastor Sven Kahrs, Kirchweg 6, 27419 Sittensen, E-Mail: sven.kahrs@evlka.de,  
Telefon: 04282-1210

### Wildwasser-Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt des Diakonischen Werkes des ev.-luth Kirchenkreises Rotenburg

04261-2525  
Bahnhofstr. 1, 27356 Rotenburg Wümme  
beratungsstelle.wildwasser@evlka.de

### Fachstelle Sexualisierte Gewalt der Landeskirche Hannovers

fachstelle.sexualisierte.gewalt@evlka.de

### Zentrale Anlaufstelle HELP

0800-5040112

### Hilfeportal sexueller Missbrauch der unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM)

0800-2255  
Hilfe-portal-missbrauch.de

## Gruppen und Kreise

### Fröhliche Runde Gnarrenburg

Christa Thölken  
Telefon: (04763) 1742  
2. Dienstag im Monat  
15:00 Uhr

### Älterennachmittag Gnarrenburg

Christa Thölken  
Telefon: (04763) 1742  
1. Dienstag im Monat,  
14:30 Uhr

### Frauenkreis in Kuhstedt

Marita Klinger  
Telefon: (04763) 7072  
3. Mittwoch im Monat

### Frauenkreis Kuhstedtermoor

Rita Wellbrock  
04763 1268  
Alle 3 Monate nach  
Absprache

### Frauenkreis Giehlermoor

Hannelore Wellbrock  
04794 242

### Frauenfrühstück Kirchwistedt

Silke Lühns  
04747 374

### Seniorenkreis Kirchwistedt

Kontakt: Erika Steffens  
04747 1507

### Hauskreis „Die Wildgänse“

Annette Thobaben  
Telefon: (04763) 1797

### Frühstücksgruppe Brillit

Kontakt: Rita Saltner  
04763 7386  
3. Montag im Monat

## Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der ev. luth. Kirchengemeinden Gnarrenburg, Kirchwistedt und Kuhstedt  
Grafik: Maik Müller und Jan Luca Semken  
Anschrift: Hindenburgstraße 60a, 27442 Gnarrenburg  
Redaktion: Uwe Bredehöft, Gerda Krohn-Bettag, Britta Tinnemeier, Catharina Götjen, Katharina Schlüter-Korte, Maik Müller, Jan Luca Semken  
Kontakt zur Redaktion: per Mail an redaktion-gkk@web.de  
Druck: Druckhaus Harms e.K - Gemeindebriefdruckerei in Groß Oesingen  
Auflage: 4.200 Exemplare

## Ihre Ansprechpersonen



**Pastor Dieter Klee**  
04763 394  
Dieter.Klee@evlka.de



**Pastorin Antje Freye**  
04763 7146  
Antje.Freye@evlka.de



**Diakon Maik Müller**  
0173 5614714  
Maik.Mueller@evlka.de



**Gnarrenburg**  
Vorsitzender  
Norbert Steffens  
04763 627697



**Kirchwistedt**  
Zweite Vorsitzende  
Catharina Götjen  
04747 9188778



**Kuhstedt**  
Vorsitzender  
Heino Wellbrock  
04763 1268

## Friedhofsangelegenheiten

**Gnarrenburg**  
Jens Thobaben  
0174 7338591

**Kuhstedt**  
Kurt Buck  
04763 7123

Freut euch auf den nächsten Gemeindebrief! Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am 01. Juni 2026.

Texte und Bilder bitte bis spätestens zum 10. April 2026 an folgende E-Mail-Adresse schicken: redaktion-gkk@web.de

## Küsterei

**Gnarrenburg**  
Bianka Werth  
04763 628302

Renate Tiedgen  
04763 8185

**Kirchwistedt**  
Käte Heins  
04749 8442

**Brillit**  
Bianka Werth  
04763 628302

## Pfarramt der Region

Hindenburgstraße 60a  
27442 Gnarrenburg  
04763 9376569

E-Mail: kg.gnarrenburg@evlka.de  
E-Mail: kg.kirchwistedt@evlka.de  
E-Mail: kg.kuhstedt@evlka.de



**Bürozeiten:** Di, Mi und Fr 10-11.30 Uhr und Do 16-18 Uhr

**Kirchengemeinden Gnarrenburg und Kirchwistedt**  
Christina Luetke

**Kirchengemeinde Kuhstedt**  
Katharina Janz

## Kirchenmusik

**Posaunenchor**  
Hilke Meyer  
04763 8189  
Montag 19:30 Uhr

**Frauenchor „CHORios“**  
Irina Nesterenko  
04763 7808  
Dienstag, ungerade  
Woche 19:30 Uhr

**Flötenkreis**  
Irina Nesterenko  
04763 7808  
Mittwoch 18:15 Uhr

**Mini.Tröten**  
Nele Meyer  
04763 8189  
Freitags 15:00 Uhr

**Organistin Gnarrenburg**  
Birgit Lackner  
04763 627844

# TERMINE IN DER OSTERZEIT

**PALMSONNTAG 29.03.2026**

**10:00 KUHSTEDT**

**GRÜNDONNERSTAG 02.04.2026**

**TISCHABENDMAHL**

**19:00 GNARRENBURG**

**19:30 KUHSTEDT**

**KARFREITAG 03.04.2026**

**10:00 BRILLIT**

**OSTERSONNTAG 05.04.2026**

**10:00 GNARRENBURG MIT ABENDMAHL**

**10:00 KUHSTEDT MIT ABENDMAHL**

**OSTERMONTAG 06.04.2026**

**10:00 KIRCHWISTEDT**

**HIMMELFAHRT 14.05.2026**

**10:00 AUGUSTENDORF AUF PLATT**

**PFINGSTSONNTAG 24.05.2026**

**10:00 BRILLIT**

**10:00 KUHSTEDT**



**GBD**

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.



[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)